

ZERTIFIKAT

Hiermit wird bestätigt, dass

PATRICIA SCHWARZKOPF

die berufliche

**AVE-WEITERBILDUNG FÜR
ACHTSAMKEITSBASIERTE LEHRER:INNENBILDUNG**

besucht und erfolgreich abgeschlossen hat.

Diese Weiterbildung berechtigt, den Titel

**REFERENT:IN FÜR ACHTSAMKEITSBASIERTE
LEHRER:INNENBILDUNG (AVE)**

zu führen und qualifizierte Fortbildungen mit Lehrer:innen und anderen pädagogischen Fachkräften
zu den Themen Achtsamkeit, Verbundenheit und Engagement in der
Schulpädagogik zielgruppengerecht durchzuführen.

Berlin, 16. März 2022

Ort, Datum


Tobias Röder
Geschäftsführung

AVE Institut für Achtsamkeit, Verbundenheit und Engagement gGmbH
Auf der Marienhöhe 15, 64297 Darmstadt

Geschäftsführer: Tobias Röder, Christof Spitz, Dieter Paulmann
Amtsgericht Darmstadt HRB 97979





ERLÄUTERUNG ZUR ZERTIFIZIERUNG VON PATRICIA SCHWARZKOPF

Der Umfang der Weiterbildung betrug insgesamt 380 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten mit den im Folgenden erläuterten Zielen und Inhalten, die in enger Abstimmung mit dem Zentrum für Lehrer:innenbildung der Universität Wien erstellt wurden.

THEMEN UND INHALTE DER WEITERBILDUNG

1. Sechs Präsenz-Module als Basis der Vermittlung der Inhalte der Weiterbildung:

Modul 1: Einführung

Zeitraum: 01. - 03.10.2020 | Referent:innen: Mirjam Luthé, Mag. Helga Luger-Schreiner

- Überblick über die wissenschaftlichen und personalen Grundlagen von Achtsamkeit und Mitgefühl sowie deren Implementierung in den schulischen Kontext
- Prinzipien des kontemplativen Lehrens und Lernens in einer auf Erfahrung und Eigenaktivität beruhenden Didaktik
- Einführung in die selbstverantworteten Lernsettings der Weiterbildung und Förderung eines achtsamen Umgangs innerhalb der Weiterbildungsgruppe

Modul 2: Die eigene Haltung in der Lehrer:innenbildung

Zeitraum: 10. - 12.12.2020 | Referent:innen: Dr. Nils Altner, Mag. Helga Luger-Schreiner

Kultivierung einer fürsorglichen und wohlwollenden Haltung gegenüber sich selbst, anderen und der Umwelt als Grundlage einer authentischen Vermittlung von Entspannung und Erholung im Sinne des achtsamkeitsbasierten multimodalen Stress- und Ressourcenmanagements

- Mitgefühl und Selbstmitgefühl als Basis pädagogischer Beziehungen
- Didaktische Prinzipien in Bezug auf Anleitung von Achtsamkeitsübungen, konstruktives Feedback und Contemplative Inquiry

Modul 3: Pädagogisches Selbstverständnis und Beziehungsgestaltung

Zeitraum: 04. - 06.03.2021 | Referent:innen: Vera Kaltwasser, Dr. Karlheinz Valtl

- Theoretische und praktische Ansätze zu Bindung und Beziehung in pädagogischen Kontexten
- Aufbau und Moderation personal bedeutsamer Beziehungen in professionellen pädagogischen Handlungsfeldern
- Haltungsaspekte einer personalen, offenen und respektvollen pädagogischen Interaktion

Modul 4: Pädagogik und Didaktik der Achtsamkeit in der Lehrer:innenbildung

Zeitraum: 06. - 08.05.2021 | Referent:innen: Vera Kaltwasser, Robin Menges

- Kontemplatives Grundverständnis von Lehrer:innenbildung und schulischen Bildungszielen
- Die Bedeutung sozial-emotionaler Kompetenzen in Lehrer:innenbildung und Schulpädagogik sowie ihr Zusammenhang mit Achtsamkeit und Mitgefühl
- Grundwissen und -fertigkeiten der Didaktik und Methodik in den Themenfeldern Achtsamkeit, Empathie und Mitgefühl

Modul 5: Achtsames individuelles und gesellschaftliches Engagement

Zeitraum: 30.09. - 02.10.2021 | Referent:innen: Susanne Krämer, Dr. Corina Aguilar-Raab

- Ausgewählte Themen und Methoden der Lehrer:innenbildung und ihre Umsetzung in individuellen Praxisprojekten
- Zusammenhang zwischen Achtsamkeit, Mitgefühl und Engagement und zentralen Forschungsergebnissen der Positiven Psychologie und der Neurowissenschaften
- Konzepte der Selbstreflexion und dialogischen Reflexion im pädagogischen und gesellschaftlichen Kontext

Modul 6: Verbundenheit und nachhaltiges Engagement

Zeitraum: 25. - 28.11.2021 | Referent:innen: Dörte Westphal

- Menschenbild und ethische Aspekte der Praxis der (Pädagogik der) Achtsamkeit in Lehrer:innenbildung und Schule
- Zusammenwirken von Achtsamkeit, Mitgefühl und Engagement im gesellschaftlichen und globalen Kontext
- Vertiefung der Lehrkompetenz durch achtsamkeitsbasierte Selbsterfahrung und Selbstreflexion

2. Halbtägige Wahl-Workshops zur Vertiefung ausgewählter Themen, von denen mindestens drei erfolgreich abgeschlossen werden müssen.

Die Teilnehmerin Patricia Schwarzkopf hat an folgenden Workshops erfolgreich teilgenommen:

- Workshop 1: Wissenschaftliche Grundlagen mit Dr. Karlheinz Valtl
- Workshop 2: Umgang mit Kritik und Widerstand mit Dr. Karlheinz Valtl
- Workshop 3: Abstract erstellen mit Dr. Nils Altner und Dr. Karlheinz Valtl
- Workshop 4: Beziehungskompetenz in der Lehrer:innenbildung mit Robin Menges
- Workshop 5: Kollegiale Reflexion mit Robin Menges
- Workshop 6: Lehrer-Schüler-Beziehungen mit Detlev Vogel
- Workshop 7: Achtsame Kommunikation und Gesprächsführung mit Susanne Krämer
- Workshop 8: Potenzielle negative Effekte von Achtsamkeit mit Dr. Ulrich Ott
- Workshop 9: Traumasensitive Achtsamkeit mit Anne Dahl
- Workshop 10: Gewaltfreie Kommunikation bei Zielgruppen mit Migrationshintergrund mit Yelda Balkuv
- Workshop 11: Fördermittel beantragen mit Yelda Balkuv
- Workshop 12: Gatekeeper überzeugen – Türöffner mit Nils Altner
- Workshop 13: Contemplative Inquiry mit Nils Altner
- Workshop 14: Achtsamkeit im inklusiven Setting mit Madlen Neubauer und Susanne Krämer

3. Teilnahme an regelmäßigen regionalen Kleingruppentreffen zur Vertiefung von Inhalten der Weiterbildung und zum Training der Anleitung von Übungen und Lehrseinheiten

4. Bearbeitung begleitender Vorbereitungs- und Reflexionsaufgaben

5. Selbständiges Literaturstudium und Portfolioarbeit

6. Dokumentation und Supervision von eigener Lehrpraxis im Umfang von mindestens acht Unterrichtseinheiten

7. Durchführung eines berufs- und lebensbezogenen Achtsamkeitsprojektes unter Supervision.

8. Mindestens zwei individuelle Mentoringgespräche

9. Optionales viertägiges Modul zur Vertiefung der Achtsamkeitspraxis

Zeitraum: 14. - 18.10.2020 | Referent:innen: Dr. Nils Altner, Mag. Helga Luger-Schreiner

- Persönliche Achtsamkeitspraxis als Grundlage von verkörperter achtsamer Haltung und pädagogischer Begleitung transformativer Prozesse
- Verständnis von Interdependenz und Erleben von Verbundenheit
- Stille und nonverbale sowie verbale Reflexion als Grundlage von Kreativität und Engagement in pädagogischen Kontexten

ÜBERGREIFENDE LERNZIELE DER WEITERBILDUNG

- Intellektuelles, erfahrungsbasiertes und kontemplatives Tiefenverständnis der Inhalte der Weiterbildung
- Erfahrungsbasierte Reflexion der Praxis von Achtsamkeit und Mitgefühl im persönlichen und professionellen Kontext
- Kompetenz in Didaktik, Methodik und pädagogischer Gesprächsführung bezogen auf die Inhalte der Weiterbildung
- Selbst- und Beziehungskompetenz als Grundlage einer offenen, respektvollen und ganzheitlichen pädagogischen Interaktion
- Verkörperung der Grundhaltungen der Achtsamkeit im Lehr-Lern-Prozess und Reflexion ihrer Verwirklichung im organisationalen Kontext von Schule und Lehrer:innenbildung zur Stärkung der sozialen Einbindung der Lehrenden und Lernenden in eine empathische, wertschätzende, demokratische und inklusive Schulgemeinschaft
- Befähigung zur alters-, gender- und kultursensiblen Multiplikator:innen-Vermittlung von Achtsamkeit und Mitgefühl im Sinne der Stärkung der psychosozialen Resilienz bei Pädagog:innen und Schüler:innen durch Förderung von Fähigkeiten, Chancen und Anerkennung, die auch zu Schul- und Lernerfolg beitragen
- Multiplikator:innenbezogene, reflektierte und an deren jeweilige Zielgruppe angepasste Befähigung zur individuell akuten Stressbewältigung sowie zur längerfristig wirksamen Ressourcen- und Resilienzstärkung durch instrumentelle, kognitive und regenerative Bildungsmaßnahmen
- Integration der didaktischen Grundhaltungen von Teilnehmerorientierung, Reziprozität und situativer Flexibilität als Grundlage adaptiver Lehrkompetenz

AN DER AVE-WEITERBILDUNG BETEILIGTE PERSONEN UND INSTITUTIONEN

Die AVE-Weiterbildung wurde konzipiert oder durchgeführt von folgenden Institutionen und Referenten:

- Universität Wien, Zentrum für LehrerInnenbildung, Dr. Karlheinz Valtl, Leiter des Projekts *Achtsamkeit in LehrerInnenbildung und Schule* (ALBUS) an der Universität Wien sowie wissenschaftlicher Leiter des Masterstudienganges *Achtsamkeit in Bildung, Beratung und Gesundheitswesen* an der KPH Wien
- Dr. Corina Aguilar-Raab, Universität Heidelberg, Projekt *Social Emotional and Ethical Learning* (SEE-Learning)
- Dr. Nils Altner, Universität Duisburg-Essen, Projekt *Gesundheit, Achtsamkeit und Mitgefühl im menschenbezogenen Arbeiten* (GAMMA)
- Helle Jensen, Deutsch-Dänisches Institut für Familientherapie und Projekt *Training Empathy*
- Vera Kaltwasser, Oberstudienrätin a.D., Projekt und Curriculum *Achtsamkeit in der Schule* (AiSCHU)
- Helga Luger-Schreiner, Projekt *Pädagogik mit Achtsamkeit und Selbstmitgefühl* (PAS)
- Mirjam Luthé, Projekt und Curriculum *Achtsamkeit mit Kindern* (AmiKi)
- Dörte Westphal, Projekt und Curriculum *Achtsamkeit mit Kindern* (AmiKi)

Wir danken allen beteiligten Personen und Institutionen für ihre Unterstützung und wünschen der Referentin Patricia Schwarzkopf für ihre künftigen Tätigkeiten alles Gute.

Berlin, 16. März 2022

Ort, Datum


Tobias Röder
Geschäftsführung

AVE Institut für Achtsamkeit, Verbundenheit und Engagement gGmbH
Auf der Marienhöhe 15, 64297 Darmstadt

Geschäftsführer: Tobias Röder, Christof Spitz, Dieter Paulmann
Amtsgericht Darmstadt HRB 97979